



## **Frage an Hrn. Stadtrat Dr. Günter Riegler**

eingebraucht in der Gemeinderatssitzung am 28. April 2022

von

**GR Dipl.-Ing. David Ram**

### **Betrifft: Einkauf in der Grazer Innenstadt attraktivieren**

Sehr geehrter Hr. Stadtrat Dr. Riegler!

Die Unterstützung des Grazer Innenstadthandels beschäftigt uns bereits seit vielen Jahren, immer wieder gibt es neue Ideen und Bemühungen. Durch die Corona-bedingten Ausgangsbeschränkungen und Geschäftssperren ist die Situation von zahlreichen Betrieben in der Innenstadt nun existenzbedrohend geworden und das Geschäft läuft leider nur schleppend wieder an. Mit unterschiedlichen Initiativen versucht die Stadt Graz, den Innenstadthandel nachhaltig zu beleben und auch Medien befragen ihre LeserInnen nach ihren Ideen.

In Gesprächen, sowohl mit UnternehmerInnen als auch Innenstadt-BesucherInnen, ist die Idee eines Servicecenters für Familien entstanden, da es gerade für Familien mit Kindern oft nicht einfach ist, in der Innenstadt einzukaufen. In einer attraktiven und kindgerechten Umgebung Pausen einlegen zu können, Babys zu versorgen, aber auch ein Kinderbetreuungsangebot könnte für viele Eltern ein wesentliches Argument dafür sein, anstatt der Einkaufszentren die Innenstadt und ihre vielfältigen Angebote zu nutzen.

Eine konkrete Idee, um den Bedürfnissen der Familien gerecht zu werden, ist die Einrichtung eines Servicecenters für Familien. Ein zentral gelegenes großes Geschäftslokal soll multifunktional adaptiert werden. In einem sauberen und hellen Ambiente soll es möglich sein, Babys zu stillen und zu wickeln, Einkäufe zu deponieren oder einfach mit den Kindern mal kurz zu verschlafen, ohne etwas konsumieren zu müssen. Das Lokal soll auch mit ansprechenden Sanitäreinrichtungen ausgestattet sein. Eine zuvorkommende persönliche Betreuung und Öffnungszeiten über die Geschäftsöffnungszeiten hinaus sowie eine – möglichst kostenlose - Kinderbetreuung würde es Familien massiv erleichtern, ihre Einkäufe in der Stadt zu erledigen. Ein solches Angebot könnte eine attraktive Alternative zu den Einkaufszentren am Stadtrand schaffen und würde damit sicherlich dem Innenstadthandel zugutekommen.

Ein entsprechender Antrag über die Idee wurde bereits in der Gemeinderatssitzung vom 18. Juni 2020 von GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Andrea Pavlovec-Meixner eingebracht und wurde sowohl medial als auch von den UnternehmerInnen höchst positiv kommentiert.

In diesem Sinne stelle ich an Sie, sehr geehrter Herr Dr. Riegler, als zuständigem Stadtsenatsreferent für Wirtschaft namens des Grünen Gemeinderatsklubs folgende Frage:

**Welche Überlegungen haben Sie bzw. die Wirtschaftsabteilung angestellt, um ein geeignetes leerstehendes, zentrales Geschäftslokal für das Servicecenter für Familien anzumieten oder im besten Fall eine eigene Geschäftsfläche im Rathaus zur Verfügung zu stellen und gemäß dem noch zu erarbeitenden Konzept zu adaptieren sowie die Finanzierung des Betriebs sicherzustellen?**